

Protokollauszug Gemeinderat

Geschäft	Budget 2027. Festsetzung Steuerfuss. Antrag zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28. November 2026. Verabschiedung Beleuchtender Bericht.
Datum	15. September 2026
Nummer	GR 2026-173 - 9.1.5

Ausgangslage

Der Gemeinderat hatte an seiner Sitzung vom 17. August 2026 anlässlich der ersten Lesung den Entwurf für das Budget 2027 beraten und im Grundsatz gutgeheissen und dabei auch eine Senkung des Steuerfusses um einen Prozentpunkt auf neu 70 % befürwortet (ohne Protokollauszug). Die Änderungen der Schule nach der ersten Lesung der Schulpflege vom 11. August 2026 wurden ebenfalls noch berücksichtigt. Heute liegt das Budget zur definitiven Abnahme vor.

Erfolgsrechnung

Ausser bei den nachfolgenden Konten wurden gegenüber der ersten Lesung keine weiteren Anpassungen vorgenommen:

• 0290.3144.00 Verwaltungsliegenschaften - Unterhalt Hochbauten	+	CHF 250'000.00	(Aufwand)
• 0290.3300.40 Verwaltungsliegenschaften - Abschreibungen Hochbauten	-	CHF 83'000.00	(Aufwand)
• 1620.3130.00 Zivilschutz - Dienstleistungen Dritter	+	CHF 5'000.00	(Aufwand)
• 2120.3100.00 Primarstufe - Büromaterial	+	CHF 5'000.00	(Aufwand)
• 2120.3300.60 Primarstufe - Abschreibungen Mobilien	+	CHF 15'000.00	(Aufwand)
• 2200.3020.00 Sonderschulen - Löhne Lehrpersonen	-	CHF 15'000.00	(Aufwand)
• 6150.3320.90 Gemeindestrassen - Abschreibungen immaterielle Anlagen	-	CHF 7'000.00	(Aufwand)
• 6290.3199.00 Öffentlicher Verkehr, übriges - Übriger Betriebsaufwand	-	CHF 85'000.00	(Aufwand)
• 8200.3111.00 Forstwirtschaft - Anschaffung Apparate, Geräte etc.	+	CHF 8'000.00	(Aufwand)

Bei der Erfolgsrechnung ergibt sich in der Summe folgendes Bild:

(in CHF)	BU27 (1. Lesung)	BU27 (definitiv)	BU26
Aufwand	94'539'000.00	94'632'000.00	86'324'000.00
Ertrag	91'687'000.00	91'687'000.00	86'038'000.00
Aufwandüberschuss (-)			
Ertragsüberschuss (+)	-2'852'000.00	-2'945'000.00	-286'000.00

Investitionsrechnung

Gegenüber der ersten Lesung wurden folgende Anpassungen vorgenommen:

- 0290.5040.00 Verwaltungsliegenschaften - Hochbauten - CHF 250'000.00 (Ausgaben)
Streichung der INV00298, "Bauliche Umsetzung Dorfstrasse 60 (Rössli)"
- 2120.5060.00 Primarstufe - Mobilien + CHF 45'000.00 (Ausgaben)
Erhöhung der INV00284, "Anschaffung iPads für die Primarschule"
- 6150.5290.00 Gemeindestrassen - Übrige immaterielle Anlagen - CHF 65'000.00 (Ausgaben)
Streichung der INV0295, "MyBuxi (Projektkosten)"

Dies ergibt folgende Zahlen für das Budget 2027:

(in CHF)	BU27 (1. Lesung)	BU27 (definitiv)	BU26
Investitionen VV Steuerhaushalt	19'374'000	19'104'000	16'498'000
Investitionen Gebührenhaushalt	396'000	396'000	389'000
Investitionen Finanzvermögen	79'000	79'000	-
Nettoinvestitionen	19'849'000	19'579'000	16'887'000

Der Gemeinderat hatte am 17. August 2026 das Ressort Finanzen beauftragt, ihm das überarbeitete Budget 2027 noch einmal vorzulegen und gleichzeitig den Beleuchtenden Bericht sowie den Formularsatz für die Gemeindeversammlung vom 28. November 2026 auszuarbeiten; beides liegt heute vor. Darüber hinaus liegen heute auch der Finanz- und Aufgabenplan 2026 bis 2030 sowie der Investitionsplan 2027 bis 2031 ebenfalls zur Verabschiedung vor.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das vorliegende Budget 2027, bestehend aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung wird genehmigt und der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.
2. Der Gemeindeversammlung vom 28. November 2026 wird beantragt zu beschliessen:

- "1. Das Budget 2027 für die Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'945'000.00 wird genehmigt.
2. Das Budget 2027 für die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 19'500'000.00 im Verwaltungsvermögen sowie Nettoinvestitionen von CHF 79'000.00 im Finanzvermögen wird genehmigt.
3. Der Steuerfuss für 2027 wird auf 70 % der einfachen Staatssteuer festgesetzt. Als Basis dient ein Steuerertrag (ordentliche Steuern des Budgetjahrs, 100 %) von CHF 67,0 Mio.
4. Die Steuern werden in drei gleich grossen Raten bezogen. Fälligkeitstermine:
1. Juni 2027, 1. September 2027 und 1. Dezember 2027, je mit einer Zahlungsfrist von 30 Tagen."

3. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dieser Vorlage zuzustimmen.
4. Als Referent für das Geschäft wird der Vorsteher Finanzen bestimmt.
5. Der ausgearbeitete Beleuchtende Bericht wird in der vorliegenden Form genehmigt. Der Vorschlag der für die Aktenauflage (Website und Sekretariat Gemeinderat) vorgesehenen Dokumente wird zur Kenntnis genommen und diesem wird zugestimmt.
6. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, das vorliegende Geschäft im Sinn von § 59 des zürcherischen Gemeindegesetzes (GG) zu prüfen und zuhanden der Gemeindeversammlung Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.
7. Der interne Zinsfuss wird auf 0,0 % festgelegt.
8. Mitteilung durch Protokollauszug (je mitsamt Beleuchtendem Bericht):
 - 8.1 Rechnungsprüfungskommission (sämtliche Mitglieder, elektronisch, inkl. Detail-Unterlagen zum Budget 2027)
 - 8.2 Gemeindepräsident Stefan Bühler,
 - 8.3 Vorsteher Finanzen André Hartmann,
 - 8.4 Gemeindeschreiber Thomas Kauflin,
 - 8.5 Leiterin Finanzen Gabriela Jehle
 - 8.6 Leiter Steuern Martin Sykora,
 - 8.7 Sekretariat Gemeinderat (Auflage Gemeindeversammlung), zweifach.

Gemeinderat Zumikon



Stefan Bühler

Gemeindepräsident



Thomas Kauflin

Gemeindeschreiber

Versand: 18. September 2026